

Quelle: <https://osthessen-news.de/n11626943/neues-kuehlfahrzeug-jede-hilfe-ist-ein-ausdruck-gelebter-nachstenliebe.html>

24.10.2019 Osthessen-News (Anmerkung der Share Value Stiftung: Auszug aus dem Bericht)



Vor dem neuen Kühlfahrzeug versammelten sich die Sponsoren und Mitwirkenden. - Fotos: Maria Franco

**HÜNFELD Sponsoring für die Tafel**

## **Neues Kühlfahrzeug: "Jede Hilfe ist ein Ausdruck gelebter Nächstenliebe"**

**24.10.19 - Die Übergabe eines neuen Kühlfahrzeugs für die Hünfelder Tafel wurde in einer kleinen Feierstunde vor dem Gebäude vollzogen. Der Präsident des DRK Kreisverbandes Hünfeld, Dr. Eberhard Fennel, begrüßte die zahlreichen Sponsoren, ehrenamtlichen Helfer und Gäste. "Mit diesem Fahrzeug verbessern wir wesentlich die Arbeitsbedingungen der Fahrer", stellt Fennel heraus.**

Vor über 13 Jahren wurde die Hünfelder Tafel in der Brunnenstraße eingeweiht. Ziel sei es damals gewesen, Menschen in schwierigen Lebenssituationen, mit hochwertigen Lebensmitteln versorgen zu können - und das hat sich bis heute gehalten. 60 Helfer und Helferinnen engagieren sich jede Woche mit viel Einsatz. Auch die elf Lebensmittellieferanten unterstützen die Tafel tatkräftig. Insgesamt kann 130 Familien mit weit über 350 Personen, Kinder bis Senioren, unter die Arme gegriffen werden. "Zu einer Tafel gehören geeignete Räumlichkeiten mit einer qualifizierten Ausstattung und die richtigen Fahrzeuge zum Transport der Lebensmittel", sagt Fennel. Die Investition in das neue Fahrzeug hat sich gelohnt. Optimierte Sicherheitsstandards mit Automatik und Klimaanlage gestalten die Fahrt angenehm und zeitgemäß. "Ich denke, dies sind wir unseren ehrenamtlichen Fahrern schuldig."

Ohne den Einsatz vieler Mitwirkender wäre das Projekt nicht zustande gekommen. Fennel erklärt weiter, dass die Neuanschaffung seinen zwölf Jahre alten Vorgänger ersetzt. Es sei das "wichtigste, aber auch teuerste Fahrzeug." Der Wert von 67.000 Euro verursachte anfangs Fragen, wie das denn gestemmt werden solle. Dank finanzieller Hilfen konnte das Problem gemeinsam bewältigt werden. Dank gelte beispielsweise dem Lions Club Hünfeld, Past Präsident Dr. Leonhard Hering, der Mitinitiator dieser Tafel gewesen ist und sie mit Zuwendungen unterstützt. Stadträtin Martina Sauerbier, stellvertretend für die Stadt Hünfeld, wurde ebenfalls gedankt. Sie habe selbst bei der Tafel mitgeholfen und ist sich der Wichtigkeit dieser Anlaufstelle bewusst.

Quelle: <https://osthessen-news.de/n11626943/neues-kuehlfahrzeug-jede-hilfe-ist-ein-ausdruck-gelebter-nachstenliebe.html>

Weitere Institutionen und Personen, die die Finanzierung vorangebracht haben, wurden genannt. An erster Stelle steht die Share Value Stiftung mit einer Unterstützung von 18.000 Euro. Das langjährige Stiftungsratsmitglied, der Bruder des verstorbenen Stifters, Walter Weispfenning, war zu diesem Anlass anwesend und betonte, dass er das Vorhaben gerne unterstützt habe. Jeweils 10.000 Euro ist der Lidl-Pfandstiftung und der Stiftung Sparkasse Fulda zu verdanken. Besonders überrascht und erfreut hat die Zuwendung von Jollydent, Förderverein Zahnärzte und Patienten helfen Kindern, in Höhe von 3.500 Euro. Der Vorsitzende Dr. Wolfram Geiger, Burghauner Zahnarzt, investiert bereits in das 15. Auto und weiß, dass die Tafel auf das Sponsoring angewiesen ist. "Die Tafel steht vor einigen Herausforderungen, deshalb muss entsprechend gehandelt werden", erzählt er im späteren Gespräch mit OSTHESSEN|NEWS. Die Tafel unterstehe den gleichen Bedingungen wie andere Lebensmittelgeschäfte. Die Bedeutung des Kühlwagens sei aus diesem Grund besonders wichtig, da die Kühlkette der Lebensmittel aufrecht erhalten werden müsse. Dies gelte nicht nur für den Transport, sondern auch für die Lagerung.

Abgerundet wurden die Zuwendungen durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration mit 4.600 Euro. Die restlichen 20.000 Euro wurden durch das Sponsoring durch manche Automobilfirmen ermöglicht, wie der Familie Ford-Sorg Hünfeld und Fulda, vertreten durch Nicco Hillig und Andreas Köpf. Insgesamt sei diese Finanzierung ein Ausdruck großzügiger Hilfsbereitschaft, Fennel vergleicht es einem vorgezogenen Weihnachtsgeschenk für die Hünfelder Tafel. Auch in Zukunft sei zu hoffen, dass immer genügend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sich finden lassen.

Nach der Ansprache von Fennel folgte die offizielle Schlüsselübergabe durch die Firma Ford Sorg an den Koordinator der Tafel Rudi Köhl und die Helferinnen und Helfer. Anschließend vollzog Pfarrer Peter Borta die Fahrzeugweihe mit Gebet und Segen. Im Anschluss daran, wurde sich noch bei einer Einladung zu Kaffee und Kuchen in der Stadthalle-Kolpinghaus Hünfeld rege ausgetauscht. (Maria Franco/pm) +++